

Gemeinde Hassendorf

Der Bürgermeister



Hassendorf, im November 2020
www.gemeinde-hassendorf.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

gern hätte ich Sie zu den ursprünglich geplanten Veranstaltungen im Herbst/Winter eingeladen bzw. darauf hingewiesen – doch auch Hassendorf hat Corona erreicht und sogar unseren Kindergartenbetrieb stark beeinflusst. Wir können von Glück sprechen, dass sich kein Kind infiziert hatte und die betroffenen Erzieherinnen inzwischen ihren Dienst wieder verrichten können.

Die jetzige Situation – mit immer noch steigenden Infektionszahlen – zwingt uns, **alle noch in diesem Jahr anstehenden Termine/Veranstaltungen abzusagen**. Dazu gehören bedauerlicherweise das Weihnachtssingen unseres Singkreises und der Kartenabend des örtlichen Sportvereins sowie auch das von unserem „Spatzennest“ geplante Laternelaufen. Auch auf das alljährlich plattdeutsche Theater der Freiwilligen Feuerwehr muss in diesem Jahr leider verzichtet werden.

Am Sonntag, den 15. November 2020, dem diesjährigen Volkstrauertag, wird die Gemeinde mit Herbert Sandmann als Vertreter des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge und einem Vertreter der Bundeswehr durch eine stille Kranzniedrigung der in den Kriegen umgekommenen Menschen gedenken. Damit wollen wir auch deutlich zeigen, dass Opfer von Krieg und Gewalt nicht vergessen sind und wir immer noch auf einen weltweiten Frieden hoffen.

Im Rahmen der Räum- und Streupflicht sind die Straßen und Gehwege rechtzeitig zu säubern und die Wasserläufe und Gossen zu reinigen. Auf die Straßenreinigungssatzung der Samtgemeinde weise ich ausdrücklich hin.

Nach Feststellung vieler Bürgerinnen und Bürger wird in unserer Gemeinde seit einiger Zeit wieder in den Straßen gerast! Darum: **Fahren Sie langsam im Dorf!** Achten Sie auf Fußgänger und Fahrradfahrer sowie insbesondere auf die Schul- und Kindergartenkinder. Fußgänger sollten helle, auffällige Kleidung bevorzugen und ein **Fahrrad ohne Licht darf bei Dunkelheit nicht benutzt werden**. Auf das damit verbundene verschärfte Haftungsrisiko weise ich ausdrücklich hin. **Aufgestellte Verkehrszeichen für die Geschwindigkeitsbegrenzung sollten auch entsprechend beachtet werden! Bei dieser Gelegenheit bitte ich das Parken von PKWs auf den Straßen möglichst zu unterlassen und die grundstückseigenen Parkmöglichkeiten zu nutzen.**

Auch in diesem Jahr stellt die Gemeinde wieder **Laubcontainer** zur Verfügung. Diese befinden sich auf dem **DGH-Parkplatz** und auf dem **Gemeindeplatz Ecke Bahnhofstraße/Wümmeweg**. Die Container werden am Freitag, den 13. November 2020, noch einmal ausgewechselt und dann bis zum 26. November 2020 zur Verfügung stehen.

Nachdem die Gemeinde in diesem Jahr den Rad- und Fußweg an der Bahnhofstraße teilweise sanieren konnte, hat sich der Landkreis dazu entschlossen, den Bereich der **Kreisstraße/Bahnhofstraße von der B 75 bis zum Kurvenbereich am Wümmeweg ebenfalls zu sanieren**. Neben der Erneuerung der Gosse am Rad- und Fußweg sollen auch die Bordsteine – soweit erforderlich – ersetzt und die Gosseneinläufe erneuert werden. Diese Baumaßnahme soll bereits am **kommenden Montag, den 09. November 2020 beginnen und bis voraussichtlich 11. Dezember 2020 abgeschlossen sein**.

Die Straße wird in diesem Zeitraum **voll gesperrt**, wobei die Zufahrt zu den anliegenden Grundstücken gewährleistet ist. Nur für den Deckeneinbau gilt die Vollsperrung für etwa zwei Tage auch für die Anlieger der Baustelle. Für die Bürgerinnen und Bürger östlich der Bahnhofstraße besteht natürlich die Möglichkeit, die Grundstücke über die Rotenburger Straße zu erreichen. Ansonsten ist eine Umleitung für den Durchgangsverkehr über die B 75, durch Sottrum und dann in Richtung Hellwege (Lindenstraße) und schließlich in Richtung Bahnhof vorgesehen.

Über weitere Einzelheiten werden wir und Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, durch den Landkreis und die bauausführende Firma Johann Bunte unterrichten. Beachten Sie dann bitte auch entsprechende Hinweise in der Presse und/oder auf unserer Homepage. Zu etwaigen Rückfragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung gern zur Verfügung. Ich bitte um Verständnis, dass es im Rahmen der Straßensanierung auch an dieser Stelle zu Unannehmlichkeiten kommen kann.

Die Tiefbaufirma Brüning hat uns jetzt nach mehrfachen Erinnerungen fest zugesagt, mit den Arbeiten in unserer Gemeinde nördlich der B 75 und alsdann im Baugebiet „Am Weden“ spätestens am 16. November 2020 zu beginnen. Ich hoffe, dass die Witterungsverhältnisse es zulassen, die Bauarbeiten möglichst noch in diesem Jahr zum Abschluss zu bringen.

Ich wünsche Ihnen trotz des gegenwärtigen Pandemiegeschehens eine besinnliche und hoffnungsvolle Adventszeit und bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr



- Klaus Dreyer -
Bürgermeister